

**ESKARA**  
Sport- und Kulturspaß  
Markt Essenberg

Freitag  
**19.09.2014**

**LUZ AMOI - SCHLEINIG** 20.00 Uhr  
Musikschule

**GROSS-OBERMEIER KONZERT GMBH** Karten-Infos: 0871/1419157 oder [www.go-konzerte.de](http://www.go-konzerte.de)

<p><b>SHADOWLAND</b> DIE SHOWSENSATION AUS DEN USA 16.05.2015 • Landshut • Sparkassen-Arena</p>	<p><b>SEER</b> STAD TOUR 14.11.2014 • Ergolding • Bürgersaal</p>
<p><b>SAŠO AVSENIK</b> 11.04.2015 • Ergolding • Bürgersaal</p>	<p><b>Bastian Sick</b> 20.10.2014 • Ergolding • Bürgersaal</p>
<p><b>Hinterseer</b> DIE GRÖSSE WEIHNACHTS-TOURNEE 30.11.2014 • Essenbach • ESKARA</p>	<p><b>MICHELLE</b> DIE TOURNEE 2015 17.02.2015 • Essenbach • ESKARA</p>
<p><b>Kastelruther Spatzen</b> 14.03.2015 • Essenbach • ESKARA</p>	<p><b>ONE NIGHT OF QUEEN</b> 20.01.2015 • Essenbach • ESKARA</p>
<p><b>Heilmann &amp; Rassau</b> 18.11.2014 • Ergolding • Bürgersaal</p>	<p><b>Amigos</b> Sommerträume 20.03.2014 • Essenbach • ESKARA</p>
<p><b>URIAH HEPP</b> 22.11.2014 • Essenbach • ESKARA</p>	<p><b>SASCHA GRANEL</b> 22.05.2015 • Essenbach • ESKARA</p>

Karten beim Wochenblatt und allen bekannten VVK-Stellen

Infos: [www.messe.la](http://www.messe.la)

**Niederbayerns größter Flohmarkt**

**SAMSTAG 6. Sept. ab 8 Uhr**  
auf dem Messegelände

perfekt. **Prospekt**  
Verteilung bundesweit

**wochenblatt**  
Kontakt: ☎ 0871-1419210  
[www.wochenblatt.de](http://www.wochenblatt.de)

**Wir sind im Internet**

- Autohaus**  
[www.autohaus-vollmann.de](http://www.autohaus-vollmann.de)
- Betten - Matratzen - Wasserbetten**  
[www.neuhauser.la](http://www.neuhauser.la)
- Krankengymnastik**  
[www.krankengymnastik-radosai.de](http://www.krankengymnastik-radosai.de)
- Land- und Gartentechnik**  
[www.reif-landshut.de](http://www.reif-landshut.de)
- Musik-Fachgeschäfte**  
[www.kamhuber.de](http://www.kamhuber.de)  
[www.musik-kolbeck.de](http://www.musik-kolbeck.de)
- Ticket-Service • Konzertkarten**  
[www.wochenblatt.de](http://www.wochenblatt.de)

Und Ihre Internet-Adresse?  
Rufen Sie uns an: ☎ 0871 / 1419-204  
[ramona.dorweg@wochenblatt.de](mailto:ramona.dorweg@wochenblatt.de)

# Die Hexe Lindenbart oder „Wir machen ein Familienhörspiel“

**Florian Sieber aus Freising und sein Kollege Marcus Klare geben den Kleinen was auf die Ohren**

Von Birgit Marold

**Freising/Landshut.** „Lindenbaahart... erzählt uns was von Dir...“, wird es wohl in den nächsten Monaten laut aus den Kinderzimmern schallen, gefolgt von einem lauten Pups und viel Gelächter.

Die Hexe Lindenbart und ihr Rabe Igor erleben aufregende Abenteuer im Märchenwald. Die beiden Kinder Anna und Paul haben sich zu ihnen verlaufen und begeben hier einer ganzen Reihe von alten und neuen Märchenfiguren. Das tapfere Schneiderlein macht einen auf cool, Holla, die Waldfee, gibt merkwürdige Rätsel auf, der alte, weise Baum ist sehr vergesslich, die Bremer Stadtmusikanten grooven und die Räuber sind einfach nur scharf auf Leberwurst.

Von all diesen Abenteuern er-

zählt das Hörspiel „Willkommen im Märchenwald“, die erste Geschichte rund um die Hexe Lindenbart.

Das Besondere daran: Hinter diesem Hörspiel steckt keine große Plattenfirma, sondern zwei Familien aus Freising und Obertraubling bei Regensburg.

Vor sechs Jahren machte Florian Sieber mit seiner vierjährigen Tochter einen Spaziergang durch den Wald. Als Annika ein kleines Häuschen sieht, ruft sie: „Da wohnt die Hexe Lindenbart.“ Die Kultfigur war geboren. Sieber erzählt seinem Arbeitskollegen Marcus Klare davon. Fortan entwickeln die beiden Männer, die beim Fernsehen arbeiten, Geschichten und Figuren rund um die Hexe Lindenbart. Gemeinsam mit der Journalistin Martina Schaeffer wird das Ganze aufgeschrieben, ausgebaut und mit Liedern garniert. Marcus Klare aus Obertraubling ist nämlich Komponist.

## Familien und Freunde vor dem Mikrofon

Und dann geht's endlich ans Eingemachte. Denn Familienmitglieder und Freunde leihen den Figuren ihre Stimme. „Wir haben uns bewusst dafür entschieden, keinen Erzähler einzubauen, unsere Zuhörer sollen gleich mitten im Geschehen sein“, erklärt Florian Sieber.

Auch ein Großteil der Geräusche, die im Hörspiel vorkommen, sind selbst gemacht. Viele davon im privaten Aufnahmestudio von Marcus Klare. Bevor das Werk jedoch auf 2.000 CDs gepresst wird, wollen's die beiden wissen: Gefällt den Kindern die



Florian Sieber spricht den Rabe Igor.

Fotos:pm

Hexe Lindenbart? „Wir haben es in Kindergärten und Grundschul-

klassen getestet und nur positive Reaktionen bekommen“, verkündet Florian Sieber mit einem breiten Lächeln. Es liegt viel Arbeit hinter den Siebers und Klare, denn von der Homepage ([www.lindenbart.de](http://www.lindenbart.de) – sogar mit Pups-Button!), über das CD-Cover bis hin zum Versand wird alles selbst gemacht.

Und weil's – trotz der vielen Arbeit – so viel Spaß gemacht hat, wird schon eifrig an der nächsten Folge gearbeitet, und auch eine Weihnachtfolge schwebt Sieber bereits vor – „aber mal schauen, ob wir das zeitig hinbekommen.“ Und hoffen, dass sich die Hexe Lindenbart und der Rabe Igor neben Bibi und Tina, Benjamin Blümchen, Pumuckl und Co. einen festen Platz im Kinderzimmer bzw. CD-Player erobern können.

Die Lindenbart-CD „Willkommen im Märchenwald“ ist jetzt im Shop auf [www.lindenbart.de](http://www.lindenbart.de) oder im ausgesuchten Fachhan-

del erhältlich, der MP3-Download des Hörspiels außerdem bei iTunes und Amazon.

Die CD hat eine Spielzeit von 54 Minuten, ist in 18 Einzeiltitel unterteilt und kostet 10 Euro.

## Wir verlosen fünf Hörspiele

Mitmachen und gewinnen lautet das Motto auch in der dieswöchigen Wochenblatt-Ausgabe, denn wir verlosen fünf der Lindenbart-CDs „Willkommen im Märchenwald“. Wer das Hörspiel gewinnen möchte, braucht nur bis kommenden Montag, 1. September, eine Mail mit dem Betreff „Lindenbart“ an [event@wochenblatt.de](mailto:event@wochenblatt.de) schicken. Bitte Name und Anschrift nicht vergessen. Die CDs werden nach Gewinnspielende unter allen Teilnehmern verlost. (sw)



Die erste CD über die Hexe Lindenbart.

## Die schönsten deutschen Bücher

**Landshut.** Noch bis 6. September zeigt die Stadtbücherei im Salzstadel die Ausstellung „Die schönsten deutschen Bücher 2013“ der Stiftung Buchkunst. In dem Wettbewerb wählten zwei Expertenjurys aus insgesamt 723 eingesandten Titeln die 25 schönsten deutschen Bücher 2013 aus den Kategorien „Allgemeine Literatur“, „Wissenschaftliche Bücher, Schulbücher, Lehrbücher“, „Ratgeber, Sachbücher“, „Kunstbücher, Fotobücher, Ausstellungskataloge“ und „Kinderbücher, Jugendbücher“. Die 25 Schönsten sind vorbildlich in Gestaltung, Konzeption und Verarbeitung.



Foto: Stadt Landshut



## Susie und Pablo: Exotische Mischung

**31.08.** **SO 19:30** **Landshut.** Susie Asado – benannt nach einem Gedicht von Gertrude Stein, besessen von Abseilern, Exotischem, Schrägem und Verquerem dichtet und ukulelt sich die Berliner Künstlerin nicht erst seit gestern durch die Clubs und begeistert mit vertonter Lyrik im Mehrsprachenmodus. Die Berlinerin hat zu ihrem Konzert im Caffè Torretta in der Altstadt 216/217 Besuch aus Argentinien mitgebracht: Pablo Dacal ist Songschreiber, Kom-

ponist und Sänger aus Buenos Aires und ist neben seiner Mitgliedschaft bei der erfolgreichen Band „The Killer Burritos“ auch für Schauspielerei und kulturellen Aktivismus bekannt. Susie und Pablo lernten sich im Rahmen der Literaturfestivals in Buenos Aires und Rosario kennen, für die sie das kollaborative Programm Asado Dacal erarbeiteten, welches sie jetzt erstmalig in Europa vorstellen. Der Eintritt ist frei, der Hut geht rum. Foto: pm

## Vorhang auf für die Spielzeit 2014/2015

**02.09.** **DI 11:00** **Landshut.** Die 45 langen theaterlosen Tage der Spielzeitpause sind demnächst vorbei und der Vorhang im Landshuter Theaterzelt öffnet sich für die neue Spielzeit des Landestheaters Niederbayern. Wie jedes Jahr wird auch 2014 die neue Theatersaison mit der Spielzeiteröffnung begonnen. Nach Grußworten des Landshuter OB Hans Rampf und des Vorsitzenden des Theaterfreundeskreises Prof. Dr. Dominik Godde eröffnet Intendant Stefan Tilch nicht nur die neue Spielzeit und gibt einen Über-

blick über die neuen Produktionen der Saison 2014/2015, sondern lüftet auch das Geheimnis um das „Musical, das noch geheim bleiben muss“.

Für die musikalische Umrahmung des Programms sorgen GMD Basil H. E. Coleman mit den Sängerinnen Mandie de Villiers-Schutte und Nadine German, die eine Kostprobe aus eben jenem Musical geben werden sowie Peter Tilch mit einer Arie aus „Der Bettelstudent“. Die Spielzeiteröffnung am kommenden Dienstag beginnt um 11 Uhr, der Eintritt ist selbstverständlich frei.



Zur Spielzeiteröffnung am Landestheater Niederbayern sind alle Theaterfreunde herzlich eingeladen. Foto: Peter Litvai